

## Die Betriebsleitung des Zweckverbands Sulmwasserversorgungsgruppe informiert:

### Wasserqualität in Obersulm

#### Versorgungsbereich: Affaltrach, Eschenau, Sülzbach und Willsbach

Von der Gemeinde Obersulm wird reines Bodenseewasser an die Verbraucher abgegeben, das vom Zweckverband Sulmwasserversorgungsgruppe geliefert wird und den Vorschriften der Trinkwasserverordnung entspricht.

#### Auszug aus dem Untersuchungsergebnis:

Parameter	Messwert	Grenzwert	Einheit
Gesamthärte	9,0	—	°dH
Härtebereich	mittel	—	—
pH-Wert	7,96	6,5 – 9,5	—
Nitrat	4,8	50	mg/L
Nitrit	< 0,005	0,1	mg/L
Sulfat	36	240	mg/L
Eisen	0,0040	0,2	mg/L
Calcium	48	—	mg/L
Magnesium	7,7	—	mg/L
Fluorid	0,09	1,5	mg/L

## Versorgungsbereich: Eichelberg und Weiler

Von der Gemeinde Obersulm wird Mischwasser an die Verbraucher abgegeben, das vom Zweckverband Sulmwasserversorgungsgruppe geliefert wird und den Vorschriften der Trinkwasserverordnung entspricht.

Das Mischwasser wird im Hochbehälter Eichelberg gemischt und besteht aus etwa 50 % Eigenwasser und Bodenseewasser, das von der NOW geliefert wird.

### Auszug aus dem Untersuchungsergebnis:

Parameter	Ergebnis	Grenzwert	Einheit
<b>Gesamthärte</b>	14,0	—	°dH
<b>Härtebereich</b>	mittel	—	—
<b>pH-Wert</b>	7,6	6,5 – 9,5	—
<b>Nitrat</b>	8	50	mg/L
<b>Nitrit</b>	< 0,01	0,1	mg/L
<b>Sulfat</b>	30	240	mg/L
<b>Eisen</b>	< 0,005	0,2	mg/L
<b>Calcium</b>	61	—	mg/L
<b>Magnesium</b>	24	—	mg/L
<b>Fluorid</b>	0,09	1,5	mg/L

Die Desinfektion des Eigenwassers erfolgt mit Bestrahlung durch UV-Licht. Während der Aufbereitung des Bodenseewassers findet im Wasserwerk in Sipplingen eine Entkeimung mit Ozon und eine maximale Chlorzugabe von 0,3 mg je Liter statt.

In Ausnahmefällen erfolgt in den Hochbehältern zusätzlich eine Chlorzugabe, jedoch nur bis maximal 0,3 mg Chlor je Liter, gemessen am Hochbehälterauslauf.